



Ev. Kirchengemeinde Bitzfeld mit Schwöllbronn, Verrenberg, Weißensburg



Gemeindebrief Nr.85 / Ostern 2019

Sein Auftrag war es, die Menschen auf das Licht hinzuweisen. Alle sollten durch seine Botschaft an den glauben, der das Licht ist. Johannes 1,7

- Andacht**
- Konfirmanden**
- Spielkreis**
- Kinderkirche**
- Kirchenwahl**
- Familiennachrichten**
- Termine**
- Adressen**

Liebe Gemeindeglieder in Bretzfeld, Rappach, Bitzfeld und Schwabbach,

jetzt, da ich diese Zeilen schreibe, ist noch Winter und in zwei Monaten, wenn Sie diese Zeilen lesen, ist bald **Ostern**. Diesmal liegt Ostern recht spät. **Wir haben in diesem Jahr einen der spätesten möglichen Ostertermine: Sonntag, 21. April 2019.**

Warum liegt Ostern (im Gegensatz zu Weihnachten) jedes Jahr anders? Ostern berechnet sich schon seit der Zeit der frühen Kirche so: Es wird der **erste Vollmond nach Frühlingsanfang** abgewartet. Am darauffolgenden **Sonntag** ist dann Ostern. Manchmal ist der erste Frühlingsvollmond schon kurz nach Frühlingsanfang. Dieses Jahr ist er erst am 19. April.



Blutmond 2018 über Bretzfeld

Am 21. April ist dann Sonntag und somit Ostern.

Jesus ist an einem Sonntag auferstanden. Der Vollmond ist ein Symbol für die Kirche.

Wie der Vollmond von der Sonne, so erhält die Kirche ihren höchsten Glanz von Christus.

Die Sonne bekommt wohl in unseren Breitengraden schon ab 21. März mehr und mehr Kraft, denn ab da sind die Tage länger als die Nächte. Aber erst mit dem ersten Vollmond spiegelt sich der Sieg des

Lichtes über die Finsternis und damit der Sieg des Lebens über den Tod. Man mag sich fragen, wen interessiert das – außer besonders kirchlich interessierte Menschen – heute noch?

Ich möchte behaupten: **Der Ostertermin entscheidet in unserem Alltag über viel mehr als über den Zeitpunkt dieses kirchlichen Festes.**

Interessanterweise rechnen sich der Faschingstermin und die Faschingsferien für Kinder und Urlauber 40 Tage von Ostern zurück. Weil Ostern jedes Jahr anders fällt, liegen auch die Osterferien fast jedes Jahr unterschiedlich. Und 50 Tage nach Ostern ist dann Pfingsten, wiederum wichtig für die Ferienplanung und die Zeit bis zu den Sommerferien. Zwischen den Ferienzeiten müssen heutzutage nicht nur die Schultermine, sondern in großem Maße auch die fixen Berufstermine in der Erwachsenenwelt eingeplant werden. In den Ferien

können betriebliche Besprechungen nur bedingt stattfinden, da Eltern schulpflichtiger Kinder hier ihren Urlaub nehmen wollen und müssen. Auch in die Jahresplanung unserer Kirchengemeinden spiegelt sich das wieder zurück. Kurzum, insgesamt richtet sich heutzutage **die Jahresplanung in unserer Gesellschaft**, zumindest in der ersten Hälfte des Kalenderjahres, **sehr stark danach, wann Ostern ist**.

Aber wie ist das mit der **inhaltlichen Seite des Ostersonntags**? Die Evangelien berichten, dass die Frauen **am ersten Tag der Woche** zum Grab Jesu kamen, um ihn noch einmal zu sehen und einzubalsamieren. (Matthäus 28,1; Markus 16,2; Lukas 24,1, Johannes 20,1).

Das war am dritten Tag, nachdem er gekreuzigt wurde. Die Kreuzigung war an einem Freitag, wie dann auch gleich die Grablegung. Schon am Freitagabend beginnt der Sabbat. Am Sabbat durfte man mit keinem Toten in Berührung kommen. Der Sabbat ist der siebte Tag und der Ruhetag in der jüdischen Woche. An diesem Tag hat selbst Gott von seiner Arbeit geruht (1. Mose 2,3). Schon im frühen Christentum beginnt sich jedoch der **Sonntag als bedeutendster Tag in der Woche** mehr und mehr zu etablieren. Grund: **Jesus ist an diesem Tag von den Toten auferstanden**. Freilich, die Feier des Sonntags als Ruhetag mit der offiziellen Möglichkeit von Gottesdiensten war erst seit **Kaiser Konstantin** ab 321 n.Chr. möglich: „*Alle Richter und Einwohner der Städte, auch die Arbeiter aller Künste, sollen am ehrwürdigen ‚Tag der Sonne‘ ruhen.*“



Links: Kopf der Kolossalstatue Konstantins des Großen, Kapitolinische Museen, Rom.

Mitte u. rechts: Silbermedaillon. Porträt Konstantins auf der Vorderseite mit Christogramm am Helmbusch, geprägt 313 in Ticinum (Pavia).

Wenn auch der Sonntag für die Christen zum wichtigsten Tag der Woche wurde, so blieb er doch für Christen wie für Juden der **erste Tag der Woche**. Am ersten Tag der Woche hat Gott das Licht und damit die Voraussetzung

allen Lebens erschaffen. Für Christen kommt hinzu: Mit der Auferweckung Jesu ist auch das Licht, die Voraussetzung für alles Leben, für immer und nicht mehr löschar neu geschaffen worden. Das feiern wir jedes Jahr in besonderer Weise in der Liturgie unserer Osterfrühgottesdienste.

In wunderbarer Weise kommt dies auch im Gesangbuchlied: 162,1 zur Sprache:



Osterfrühgottesdienst Bitzfeld

**“Gott Lob, der Sonntag
kommt herbei,
die Woche wird nun wieder neu.
Heut hat mein Gott das Licht
gemacht, mein Heil hat mir
das Leben bracht ...“**

Wohl ist seit 1978 auf Beschluss der UNO der Montag international der **erste Tag** der Woche. In unserem Empfinden ist das meistens auch so. Wir fühlen uns am Sonntag noch im Wochenende. Und wenn wir am Sonntag an den Montag denken, verbinden wir mit ihm den Neubeginn unserer Arbeit.

Jedoch ist schon am Sonntag das Licht entstanden. Am Sonntag ist Je-

sus von den Toten auferstanden. Das sind die Voraussetzungen für all unser Schaffen und alle unsere Möglichkeiten von Montag bis Samstag. Ohne die Kraft und den Segen der Auferstehung Jesu bleiben wir kraftlos.

Vor aller Arbeit der kommenden Woche dürfen wir ausruhen, feiern und uns von Gott neu beschenken lassen. Auch das ist ein Zeichen der bedingungslosen Gnade Gottes, der Kernbotschaft unseres Evangelischen Glaubens. In der frühen Kirche wurde deshalb jeder Sonntagsgottesdienst wie ein kleines Osterfest gefeiert. Ein treffendes Verständnis auch für unsere Gottesdienste.- Finden Sie nicht auch?

Das meint jedenfalls

Ihr Pfarrer Rolf Niethammer



Konfirmation

feiern am

Sonntag, 12. Mai 2019 um 9.30 Uhr

in der Bitzfelder Laurentiuskirche



Maik Baumgärtner, Bitzfeld

Nico Göhring, Weißensburg

Franz Emil Heinrich, Schwöllbronn

Jannik Lukas Herwerth, Bitzfeld

Annika Elin Majer, Bitzfeld

Amelie Heidi Menting, Schwöllbronn

Alina Shakira Müller, Bitzfeld

Marcel Schaal, Bitzfeld

Florian Schiele, Verrenberg

Karolin Victoria Schömmel, Bitzfeld

Elisa Weinert, Bitzfeld

Yannis Simai Wildt, Bitzfeld



Wir wünschen unseren Konfirmanden ein schönes Fest.

Wir würden Dich gerne wiedersehen:

„Jugend trifft sich“

freitags 19:30 Uhr im Jugendraum Altes Rathaus Bitzfeld.

Einladung zu einer Studienfahrt nach Mainz am Samstag, 25. Mai 2019

Gerne möchte ich auch in diesem Frühsommer wieder zu einer Studienfahrt einladen. Diesmal soll es nach **Mainz** gehen.

Auf dem Programm steht die Besichtigung der wunderschönen **Kirchenfenster** des 1985 verstorbenen Künstlers **Marc Chagall** in der **Kath. Kirche St. Stephan**. Die Kirchenfenster sind alle in Blau gehalten und erzählen in mystischer Weise biblische Geschichten sowohl aus dem Alten Testament – und obwohl Chagall Jude war – auch aus dem Neuen Testament. Besucher dieser Kirche sagen interessanterweise immer wieder, dass sie diese Bilder in besonderer Weise „froh“ machen. Wir werden eine eigene Führung erhalten, die sich pro Person auf ca. 5,- € belaufen wird.



Kirche St. Stephan in Mainz
mit Bildern von Marc Chagall
Quelle: pixabay



Johann Gutenberg nach einem Fantasiebild des 16. Jahrhunderts
Erste Druckerpresse von Gutenberg



Quelle: sonntagsblatt.de
Quelle: Stockfotos

Des Weiteren werden wir das **Gutenbergmuseum** besichtigen. Johann Gutenberg (1400-1468) ist der Erfinder des Buchdrucks und einer der großen Söhne von Mainz. Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks war auch

eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Verbreitung der Schriften Martin Luthers, dabei besonders seiner Bibelübersetzung. Der Eintritt beläuft sich auf 6,-€ (evtl. plus 5,- € bei Führung).

Eine besondere Atmosphäre vermittelt auch der **Mainzer Dom**. Er gehört zusammen mit den Domen in Worms und Speyer zu den drei „Reichswichtigen mittelalterlichen Kathedralen am Oberrhein“, Stammland und Machtbasis der Salier.



Mainz mit Dom St. Martin

Quelle: pixabay

Natürlich wird auch Zeit zum **Stadtbummel** sein.
Wir fahren mit einem Gruppenticket **mit der Bahn**.
Abfahrt Bahnhof Bretzfeld 07:13 Uhr Gleis 2
Ankunft Bretzfeld: 20:40 Uhr Gleis 2

Kosten für Bahnfahrt, Eintritte und Führung in St. Stephan: bei mind. 15 Teilnehmern: 30,- €
(Bei gewünschter Führung im Gutenbergmuseum fallen zusätzlich 6,- € an).
Anmeldung ab sofort mit 30,- € in bar
spätestens bis 16. Mai 2019 bei:

Pfarrer Rolf Niethammer
In den Kirchwiesen 9
74626 Bretzfeld
Pfarramt.Bretzfeld@elkw.de
Telefon: 07946-6923



KENNST DU
SCHON DIE
KINDERKIRCHE
???

NEUE TERMINE
1 x IM MONAT

KOMM VORBEI UND BRING
DEINE FREUNDE MIT

GEMEINSAM SPIELEN
LACHEN
BASTELN
SINGEN
MUSIK MACHEN

DAZU:
SPANNENDE
GESCHICHTEN AUS
DER BIBEL



WER?
KINDER
AB EINEM
ALTER VON
3 JAHREN

WO?
IM GEMEINDEHAUS
BITZFELD

WANN?
SONNTAGS
10:00 – 11:00 UHR

KONTAKT
PFARRER THOMAS RANZ
SCHWÖLLBRONNER STR. 9,
74626 BITZFELD
07946 554
PFARRAMT.BITZFELD@ELKWDE

Weitere Termine 2019:
7. April , 12. Mai , 30. Juni , 21. Juli



SPIELKREIS

BITZFELD

**donnerstags 9-10:30 Uhr
im Gemeindehaus
für Kinder von 1-3 Jahre**



Wer hat Lust in den Spielkreis zu kommen?

Nach den Sommerferien haben wir unsere großen Kinder in den Kindergarten verabschiedet, sodass wir uns über kleinen Nachwuchs freuen.

Wir singen, spielen, basteln und machen kleine Ausflüge z.B. auf den Spielplatz oder in den Wald.



Kommt doch mal zum Schnuppern vorbei.
Meldet euch bei
Jasmin Schwarzbraun 07946/9485285.
Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Wir suchen gut erhaltenes Spielzeug für unseren Spielkreis. Über Spenden von kleinkindgerechtem Spielzeug würden wir uns sehr freuen.
Meldet euch bei
Marion Rüger 07946/9440144.



Kirchenwahlen am 1. Dezember 2019

Am 1. Dezember 2019 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Fast zwei Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindearbeit zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

Informationen zur Wahl: kirchenwahl.de

Für diese Aufgabe in unserer Kirchengemeinde suchen wir Kirchenmitglieder, die sich so in die Gemeindearbeit einbringen möchten. Der Bitzfelder Kirchengemeinderat besteht aus 10 Mitgliedern, die durch Wahl bestimmt werden. Dazu kommt die Kirchenpflegerin und der Pfarrer.

Es wäre schön, aus allen Teilgemeinden und aus allen Altersgruppen Mitglieder im Kirchengemeinderat zu haben.

Chorwerk Obersulm e. V.
Voiceful the Choir



Komm mit – auf eine außergewöhnliche Zugfahrt, durch abwechslungsreiche musikalische Landschaften!

Getreu dem Motto „**This Train keeps moving on**“ sind wir schon bald seit 10 Jahren unterwegs durch die Welt des Rock, Pop, Gospel und Soul. Wir sind auf Celebration-Tour und hatten bereits einen fulminanten Start in der Alten Kelter in Eichelberg. Jetzt reisen wir weiter und machen im Frühjahr 2020 auch Halt in Bitzfeld.



Unser Zug hat eine ganz besondere Bord-Crew: Lauter musikbegeisterte Männer und Frauen, die mit Spaß, Gefühl und Groove die Gäste auf der Reise begleiten. Du hast Lust ein Crew-Mitglied zu werden? In den 1. Klasse-Abteilen „Tenor/Bass“ und „Sopran/Alt“ sind noch Plätze frei. Hast du Lust mitzufahren?

Du kannst einige unverbindliche Probefahrten mit uns machen - Stimmbildung und Spaß gibt's gratis dazu. Wir freuen uns, wenn du zusteigst.

Die Crew trifft sich zur Wartung und Pflege des Zuges ca. 2x im Monat, mittwochs von 20 - 22 Uhr außerhalb der Schulferien. Die nächste Probe ist am 10.04.2019 um 20 Uhr. Probefahrten bitten wir direkt bei unserer Lokführerin Manuela Neuffer Tel.: 07946 1760 oder Mail an info@voiceful-thechoir.de anzumelden. Weitere Infos unter www.voiceful-thechoir.de.

Diakonieladen Weinsberg – Second-Hand-Laden

Viele Menschen wissen, dass es einen Tafelladen in Weinsberg gibt, in dem nur Menschen mit Tafelausweis einkaufen dürfen. Aber sie wissen nicht, dass der Diakonieladen (Second-Hand-Laden) für jeden Menschen – auch ohne Tafelausweis – offen steht.

So funktioniert der Diakonieladen Weinsberg:

Viele Menschen unterstützen die Diakonische Bezirksstelle Weinsberg mit Sachspenden, wie z.B. Kleidung, Schuhe, Spielzeug, Büchern, Tisch- und Bettwäsche oder Haushaltswaren. Mitarbeiterinnen der Diakonie sortieren und überprüfen die eingehenden Waren. Einige Spenden werden direkt an Bedürftige verteilt, der andere Teil wird preisgünstig über den Diakonie- und Tafelladen oder aber andere Diakonie-Läden der Kreisdiakonie Heilbronn verkauft.

- Die Second-Hand-Läden mit ihrem breiten Angebot stehen allen Menschen offen.
- Die Second-Hand-Läden helfen, dass Gebrauchtes wieder verwendet werden kann. Das ist gut für die Umwelt und liegt im Trend.
- Die Second-Hand-Läden schaffen für Menschen mit kleinem Geldbeutel finanzielle Spielräume. Das wäre ohne ehrenamtliche Hilfe und großzügige Spenden nicht möglich! Vielen Dank dafür.

Schauen Sie gerne bei uns vorbei! Bestimmt finden auch Sie etwas Besonderes beim Stöbern für sich und Ihre Lieben.





Der Secondhand-Bereich unseres Diakonie- und Tafelladens in Weinsberg

Wir haben geöffnet:

Dienstags: 09.00 - 11.30 Uhr

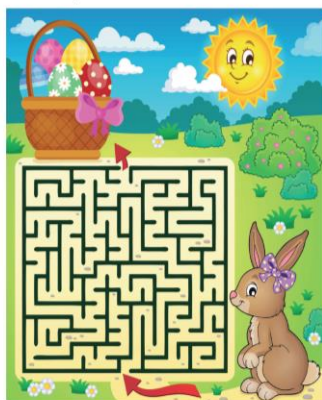
Donnerstags: 15.00 - 16.30 Uhr

Falls Sie unser Diakonie- und Tafelladenteam als ehrenamtliche Mitarbeiterin oder Mitarbeiter unterstützen wollen, freuen wir uns sehr. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Diakonischen Bezirksstelle 07134 17767.

Helfer gesucht

Für das diesjährige Dorffest am 1./2. Juni benötigen wir wieder viele Helfer. Wer samstags oder sonntags eine Schicht übernehmen kann, meldet sich bitte möglichst bald im Pfarrbüro (554) oder bei Elke Fornaçon (1205). Auch über Kuchen-spenden oder Helfer beim Auf- und Abbau würden wir uns freuen. Nähere Informationen bei Elke Fornaçon.

picture alliance/PantherMedia/Klara Viskova



Findet der Hase den Weg durch das Labyrinth?

Deike



Finde die acht Fehler!

TIM & LAURA www.WAGHNEBINGER.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Evang. Pfarramt Bitzfeld * Druck: Leo Druck Stockach
 Redaktion und Layout: Thomas Ranz / Beate Messer / Brigitte Säwert / Dieter Gebert
 Bilder: Niethammer, Schwarzbraun, Gebert, Diakonie, Pixabay, Stockfotos, Voiceful
 Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. Thomas Ranz
 Adressat: Evang. Kirchengemeinde Bitzfeld * Auflage: 800 Stück

Eine Informationslücke wird geschlossen Kirchliche Nachrichten aus Bitzfeld jetzt auch in den »Öhringer Nachrichten«

Lange Zeit war es ein ungelöstes Problem: Die Gemeindeglieder aus den Teilorten Schwöllbronn und Verrenberg saßen – was die Versorgung mit aktuellen Informationen aus der Kirchengemeinde Bitzfeld anbelangt – weitgehend auf dem Trockenen. Während für Bitzfeld und Weißlensburg die aktuellen Informationen im Wochentakt über das „Bretzfelder Blättle“ in die Häuser kamen, blieb für die Teilorte, die kommunal zu Öhringen gehören, nur der Gemeindebrief oder der Versand der Nachrichten per E-Mail.

Zustellung: www.nussbaum-lesen.de – Tel. 07033/6924-0
BürgerApp Nussbaum für Öhringen:
kostenlos als App für iOS und Android* herunterladbar

Nr. 6 | Freitag, 22. März 2019
Samstag, 23. März 2019



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen

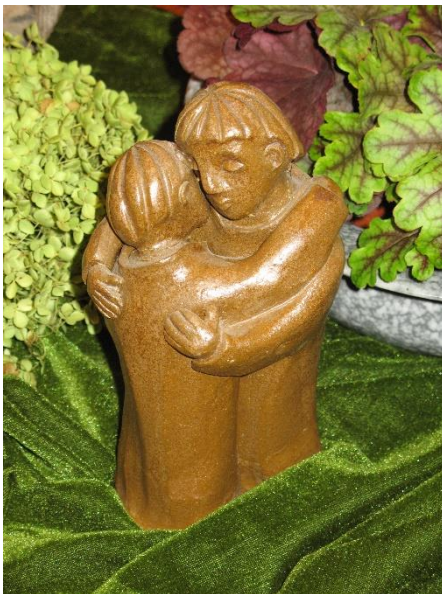
Seit Jahresbeginn aber werden in Öhringen und den Öhringer Stadtteilen die „Öhringer Nachrichten“ an alle Haushalte verteilt. Diese sollen ausdrücklich als amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Öhringen dienen.

Mittlerweile ist nun – neben etlichen anderen evangelischen, katholischen und sonstigen Kirchengemeinden – auch die Evang. Kirchengemeinde Bitzfeld mit ihren kirchlichen Nachrichten in den „Öhringer Nachrichten“ vertreten.

Der einzige Unterschied zum „Bretzfelder Blättle“ besteht darin, dass die „Öhringer Nachrichten“ im 14tägigen Turnus erscheinen. Nun haben also alle Verrenberger und Schwöllbronner Zugang zu den aktuellen Informationen aus unserer Kirchengemeinde. Bitte machen Sie davon regen Gebrauch!

Getauft wurden aus unserer Gemeinde / in der Bitzfelder Laurentiuskirche:

2018	im Dezember	Nevio Ben Stock	Verrenberg
2019	im Januar	Leonie Joline Müller	Verrenberg
	im Februar	Oskar David König	Bitzfeld
		Elina Kerner	Bitzfeld
		Erik Zerbe	Bitzfeld



**Ich möcht',
dass einer mit mir geht,
der's Leben kennt,
der mich versteht,
der mich zu allen Zeiten
kann begleiten.
Ich möcht',
dass einer mit mir geht.**

Hanns Köbler

Aus der Bitzfelder Kirchengemeinde sind verstorben oder wurden auf dem Bitzfelder Friedhof bestattet:

2018

im Oktober	Karl-Heinz Stecyk	Verrenberg	65 Jahre
im Dezember	Hildegard Thor	Weißensburg	86 Jahre
	Hilde Betz	Flein	90 Jahre

2019

im Januar	Gerhard Eberle	Bitzfeld	69 Jahre
	Ilse Knauß	Bitzfeld	92 Jahre
	Albert Jakob	Bitzfeld	70 Jahre
	Walter Hermann Dörzbach	Bitzfeld	75 Jahre
	Dietmar Hermann Volpp	Verrenberg	49 Jahre
im März	Helmut Neuz	Bitzfeld	91 Jahre

**Rühret eigner Schmerz irgend
unser Herz, kümmert uns ein
fremdes Leiden, o so gibt
Geduld zu beiden; richte unsern
Sinn auf das Ende hin.
Ordne unsern Gang, Jesu,
lebenslang. Führst du uns
durch raue Wege, gib uns
auch die nöt'ge Pflege; tu uns
nach dem Lauf deine Türe auf.**

**Nikolaus Ludwig Graf von
Zinzendorf (EG391)**



14.04.2019 10.00 Uhr	Palmsonntag Gottesdienst	Opfer: Missionsprojekt KG Pfr. Th. Ranz
18.04.2019 18.30 Uhr	Gründonnerstag Gottesdienst mit AM im Gemeindehaus	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr. Th. Ranz
19.04.2019 10.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit AM mit dem Kirchenchor	Opfer: Aktion "Hoffnung für Osteuropa" Pfr. Th. Ranz
21.04.2019 05.30 Uhr	Ostersonntag Osterfrühgottesdienst mit AM in Bitzfeld	Opfer: Neues Gemeindehaus Pfr. Th. Ranz
10.00 Uhr	Gottesdienst mit AM	Pfr. Th. Ranz
22.04.2019 10.00 Uhr	Ostermontag Gottesdienst	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr./in Ebert
28.04.2019 10.00 Uhr	Quasimodogeniti Distriktgottesdienst in Unterheimbach	Pfr. A. Boger
05.05.2019 10.00 Uhr	Misericordias Domini Gottesdienst	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr. Th. Ranz
12.05.2019 09.30 Uhr	Jubilate Konfirmationsfest-GD mit AM	Opfer: Jugendreferent Pfr. Th. Ranz
19.05.2019 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Kantate Gottesdienst mit Taufe Kleine-Leute-GD	Opfer: Bes. gesamtkirchl. Aufgaben Pfr. Th. Ranz Kleine-Leute-Team
26.05.2019 10.00 Uhr	Rogate Gottesdienst	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr. Th. Ranz
30.05.2019 10.00 Uhr	Christi Himmelfahrt Distrikt-GD in Adolzfurt	Pfr. D. Ebert

02.06.2019 10.30 Uhr	Exaudi Gottesdienst zum Dorffest	Opfer: Neues Gemeindehaus Pfr. Th. Ranz
09.06.2019 10.00 Uhr	Pfingstsonntag Gottesdienst mit AM mit Posaunenchor	Opfer: Aktuelle Notstände Pfr. Th. Ranz
10.06.2019 10.30 Uhr	Pfingstmontag Norddistrikt-GD im Grünen bei Fam. Gommel in Bretzfeld	Pfr. R. Niethammer
16.06.2019 10.00 Uhr	Trinitatis Distrikt-GD in Waldbach mit Posaunenchor	Pfr.in P. Schautt
23.06.2019 10.00 Uhr	1. So. n. Trinitatis Distrikt-GD in Adolzfurt	Pfr. D. Ebert
30.06.2019 10.00 Uhr	2. So. n. Trinitatis Gottesdienst mit Taufe mit Posaunenchor	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr. Th. Ranz
07.07.2019 10.00 Uhr	3. So. n. Trinitatis Gottesdienst	Opfer: Diakonie Pfr. Th. Ranz
14.07.2019 10.00 Uhr	4. So. n. Trinitatis Gottesdienst	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr. Th. Ranz
21.07.2019 10.30 Uhr	5. So. n. Trinitatis Gottesdienst Verrenberger Weindörfle	Opfer: Kirchenbezirk Pfr. Th. Ranz
28.07.2019 11.00 Uhr	6. So. n. Trinitatis Gottesdienst mit Posaunenchor	Opfer: Eigene Gemeinde Pfr. Th. Ranz

Stand 28.03.2019 – Änderungen möglich! Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen im Bretzfelder Blättle, in den Öhringer Nachrichten oder auf unserer Homepage <http://www.kirche-bitzfeld.de>

Pfarramt Bitzfeld	Pfarrer Thomas Ranz Schwöllbronner Str. 9, 74626 Bitzfeld Telefon: 07946/554; Telefax: 07946/3442 E-Mail: Pfarramt.Bitzfeld@elkw.de
Pfarrbüro/ Kirchenregisteramt	Frau Beate Messer Bürozeiten: Di. und Do. von 9 bis 12 Uhr Telefon: 07946/554; Telefax: 07946/3442
Kirchenpflege Bitzfeld	Frau Cornelia Sohm Siebeneicher Str. 26, 74626 Schwabbach Telefon: 07946/6606 E-Mail: kirchenpflege-bitzfeld@web.de
Bankkonto	IBAN: DE97 6006 9680 0084 3160 04
Mesner	Frau Elisabeth Sailer Telefon: 07941/65656, Fax: 07941/65658 Frau Ingrid Wäcker Telefon: 07946/2454
Kindergarten Bitzfeld	Frau Bea Salzbrenner Friedhofstr.11, 74626 Bitzfeld Telefon: 07946/2459 E-Mail: kiga.bitzfeld@gmail.com

Gemeindekreise / Gemeindegruppen

montags	20.00 Uhr	Kirchenchor	GH Bitzfeld
dienstags	19.30 Uhr 1x monatlich	KiKi-Mitarbeiterkreis	GH Bitzfeld
	14.00 Uhr 1. Di/Monat	Seniorenkreis	GH Bitzfeld
mittwochs	15.30-18.00 Uhr	Bücherei	Pfarrhaus Bitzfeld
donnerstags	09.00 Uhr	Spielkreis	GH Bitzfeld
freitags	15.15 Uhr	Kinderchor	GH Bitzfeld
	16.00 Uhr	Zwergenchor	GH Bitzfeld
	19.30 Uhr	„Jugend trifft sich“	Jugendraum
	20.00 Uhr	Posaunenchor	GH Bretzfeld
samstags	15.30 Uhr 1x monatlich	Jungschar XXL	GH Bitzfeld
sonntags	10.00 Uhr 1x monatlich	Kinderkirche	GH Bitzfeld